



KULTURZENTRUM ALTES LAGER

Pressebericht vom 08.07.08 - Märkische Allgemeine Zeitung

"Makabrer Erholungsurlaub"

Brandenburg-Premiere des Psychothrillers "Steinkes Rettung" in Altes Lager

Altes Lager - Es war die Premiere für Brandenburg. Das theater 89 präsentierte am Freitagabend sein neuestes Werk: den Psychothriller "Steinkes Rettung" von Oliver Bukowski. Der Saal war gut besetzt, das Publikum gespannt, die Stimmung locker.

Die Geschichte fängt ganz harmlos an. Werner Steinke (Bernhard Geffke), gestresster Manager und Workaholic hält sich in seiner Firma für unersetzbar. Er muss wohl einfach mal aus dem Verkehr gezogen werden. Dafür sorgen Ehefrau Gerit (Angelika Perdelwitz) und Konzernchef Dr. Walter (Eckhard Becker).

Steinke wird zur Erholung auf eine bayerische Almhütte geschickt - ohne Telefon, Internet oder Computer. Frau und Tochter Miriam (Sonja Hilberger) sowie Carlo (Stefan Kowalski), Schwiegersohn in spe, begleiten ihn. Auf der Alm, nur umgeben von Rindviechern, Familie und dem penetrant besorgten Alpenanimateur Matti (Johannes Achtelik), ist es nur eine Frage der Zeit, bis Steinke völlig durchknallt. Er erdrosselt Matti am See mit einer Angelsehne. Frau und Schwiegersohn-Anwärter lässt er duschen, bis sie vor Kälte blau werden. Immer mit der Bemerkung: "Endlich kann ich meine Familie mal ganz für mich genießen."

Nicht weniger makaber kommt das Stück zum Ende. "Komm, mach mir noch ein Kind. Gleich hier auf der Alm", fleht in Gerit zum Schein an. Beim Akt erschießt sie ihn mit seinem Jagdgewehr. "Komm, lass uns wie immer noch ein bisschen kuscheln. Du musst ja gleich aufstehen", sind ihre letzten Worte für ihn.

Der Applaus im HAUS war der gerechte Lohn der Schauspieler für ihre gelungene und überzeugende Darstellung. Auch Hans-Joachim Frank, Regisseur von theater 89, war zufrieden mit der Resonanz auf das neueste Werk seiner Truppe.

Der 1961 in Cottbus geborene Stückeschreiber Oliver Bukowski ist seit 15 Jahren Hausautor von theater 89. Aus seiner Feder stammen bisher neun Inszenierungen. "Steinkes Rettung" wurde 2005 in Halle uraufgeführt. Die Berlin-Premiere war am 3. April dieses Jahres.

H.-Dieter Kunze